

„Neue Amtszeiten der Kreisheimatpfleger: Engagement für regionale Kultur“

Neuer Kreisheimatpfleger Christian Porzelt vorgestellt: Zuständigkeiten und Engagement für die Kultur des Landkreises Kronach bis 2029.

Neue Gesichter in der Heimatpflege des Landkreises Kronach

Im Landkreis Kronach gibt es frische Impulse in der ehrenamtlichen Heimatpflege. Eine wichtige Rolle übernehmen dabei die Kreisheimatpfleger, die sich aktiv für die Bewahrung und Vermittlung von Kulturgut einsetzen. Ihre Aufgaben sind vielfältig und erstrecken sich über historische, kulturelle und bildungspolitische Bereiche.

Einblicke in die Zuständigkeiten

Christian Porzelt aus Kronach erweitert nun das Team der Kreisheimatpfleger. Seine Verantwortung umfasst die Bereiche Stockheim, Pressig, Teuschnitz, Tschirn und Reichenbach. Besonders hervorzuheben ist sein Fokus auf die Erinnerungskultur, das jüdische Erbe, die materielle Kultur sowie die Museologie. Diese Themen sind nicht nur historisch bedeutsam, sondern auch essenziell für das gesellschaftliche Verständnis und die Integration von vielfältigen Kulturansätzen.

Langjährige Engagements im Überblick

Die etablierten Kreisheimatpfleger bringen bereits viel Erfahrung mit. Hans Blinzler, der örtlich für Nordhalben, Steinwiesen, Wallenfels und Marktrodach zuständig ist, widmet sich den Themen Regionalkultur, Mundartpflege, Laientheater und dem kulturellen Erbe der Flößerei. Sein Wissen und Engagement sind für die Gemeinschaft von großer Bedeutung.

Siegfried Scheidig aus Lauenstein, der bereits seit 1983 aktiv ist, übernimmt weiterhin die Verantwortung für Ludwigsstadt, Tettau und Steinbach am Wald. Zudem beschäftigt er sich mit den fränkisch-thüringischen Beziehungen, der Bergbaugeschichte sowie der Geschichte der Rennsteig-Region. Diese Themen sind von hoher Relevanz, um die Identität der Region zu stärken.

Fachliche Schwerpunkte der Kreisheimatpfleger

Dieter Lau aus Johannisthal ist für Weißenbrunn, Küps, Schneckenlohe und Mitwitz zuständig. Er konzentriert sich auf die Kulturlandschaftspflege, heimatkundliche Bildungsarbeit und Wertevermittlung sowie die Geschichte des südlichen und mittleren Landkreises. In Zeiten, in denen kulturelle Identität wichtiger denn je erscheint, ist sein Einsatz von großer Bedeutung.

Der Kreisheimatpfleger Robert Wachter aus Kronach hat die Aufgabe, sich um Kronach und Wilhelmsthal zu kümmern, wobei sein fachlicher Schwerpunkt auf Denkmalpflege, Baukultur und Archivwesen liegt. Diese Aspekte sind vital für den Erhalt des historischen Erbes und eignen sich bestens zur Vermittlung der regionalen Geschichte an jüngere Generationen.

Bedeutung der Heimatpflege für die Gemeinschaft

Die Arbeit der Kreisheimatpfleger ist nicht nur für den Erhalt des

kulturellen Erbes wichtig, sondern spielt auch eine entscheidende Rolle für das Gemeinschaftsgefühl der Bürger. Indem sie sich um die lokale Geschichte und Kultur kümmern, fördern sie das Bewusstsein für die eigene Identität und stärken die Bindungen innerhalb der Region.

Die ehrenamtlichen Tätigkeiten zeigen, wie engagierte Bürger in verschiedenen Verantwortungsbereichen einen Beitrag dazu leisten können, das kulturelle Gedächtnis zu bewahren und weiterzugeben. Mit der neuen Amtszeit, die bis Juli 2029 dauert, sind frische Kräfte an Bord, die neue Perspektiven in die Heimatpflege bringen werden.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)